

PRESSE - INFO

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Pressestelle Erfurt, presse.erfurt@ekmd.de

Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982 und Susanne Sobko, 0162-2048755

Pressestelle Magdeburg, presse.magdeburg@ekmd.de

Friedemann Kahl, 0151-59128575

www.ekmd.de



20. Oktober 2011

Abschluss der Kampagne „Klimawandel-Lebenswandel“ Neue Solaranlagen, Dämm-Maßnahmen, Bezug von Ökostrom

Ziele der Kampagne

- Aufruf und Ermutigung, den eigenen Lebensstil zu ändern und in Einrichtungen ökologischer zu wirtschaften
- Projekte in Kirchengemeinden und Einrichtungen sollten angeregt werden, die über den Kampagnenzeitraum hinaus wirken
- Im Aktions-Zeitraum vom 2. Januar bis 20. Oktober wollte die EKM mit allen Kirchengemeinden, Einrichtungen und Mitgliedern 1.000.000 Kilogramm Kohlendioxid durch Lebensstil-Änderungen einsparen

Ausgewählte Initiativen und Aktionen der EKM:

- 50.000 Gutscheine mit je 29 Aktionsvorschlägen und 5.000 Arbeitshefte mit Anregungen für ökologisch bewusstes Handeln wurden auf Bestellung verteilt (deutschlandweite Nachfrage)
- Kochbuch zur Kampagne „Regional.Vegetarisch.Einfach.“ mit 70 fleischlosen Rezepten bereits in der 2. Auflage (Wartburg Verlag, ISBN 978-3-86160-246-0)
- Reihe von vier evangelischen Rundfunkgottesdiensten auf MDR-Figaro
- Präsentation der Kampagne bei Großveranstaltungen: Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden, Thüringentag in Gotha und Sachsen-Anhalt-Tag in Gardelegen
- Organisation der Kampagnen-Höhepunkte: Start-Aktion am 2. Januar, Fastenzeit von Aschermittwoch bis Karsamstag (9. März bis 23. April), Schöpfungszeit vom 1. September bis 4. Oktober, Erntedank am 2. Oktober, Abschluss-Aktion am 20. Oktober
- Vermittlung von Referenten sowie Medienverleih zum Thema
- Angebot von Material für Gottesdienste, Kinderbibel-Projekte und Projekte mit Jugendlichen
- Kreativwettbewerb für evangelische Schulen

Maßnahmen zur Schöpfungsbewahrung während der Kampagne:

- Umweltgerechte Sanierung des Collegium maius als Sitz des neuen Landeskirchenamtes der EKM (Neubau hoch wärmegeämmt, Fensterkontakte schließen automatisch Heizkörper während des Stoßlüftens, Flachdach mit extensiver Begrünung) und Bezug von Ökostrom
- Installation einer Solaranlage auf dem Kirchendach in Kindelbrück, Colbitz und Mühlberg/Elbe sowie auf dem Dach der Evangelischen Grundschule Nordhausen
- Installation eines Blockheizkraftwerkes sowie Energiespar-Maßnahmen im Kloster Volkenroda, weiterhin geplant: Einbau einer Solaranlage sowie Gebäudedämmung
- Wärmeschutzmaßnahmen für das Bildungs- und Projektzentrum Villa Jühling in Halle
- Evangelisches Zentrum Neudietendorf beginnt Zertifizierungsprozess für das Umweltmanagement-Programm „Grüner Hahn“ (einige Maßnahmen: Heizenergie und Strom sparen, Müll vermeiden, Wasserverbrauch drosseln, zweite Solaranlage geplant, mehr regionale und biologisch erzeugte Produkte)
- Kinder- und Jugendpfarramt sowie Evangelische Frauen in Mitteldeutschland verpflichten sich zu klimafreundlichem Lebenswandel
- Energetische Sanierung des Evangelischen Kindergartens Eisenberg (zum Beispiel Fenster erneuert, Außenwände gedämmt, Heizung optimiert)
- Aufruf der Synodalen des Kirchenkreises Mühlhausen an alle Kirchengemeinden, nur noch Recyclingpapier zu benutzen

Baufonds der EKM für Klimaschutzmaßnahmen als Konsequenz aus der Kampagne:

- Ab 1. Januar 2012 für vier Jahre, ausgestattet mit 250.000 Euro jährlich
- Für Baumaßnahmen an kirchlichen Gebäuden, um die gesetzlich vorgeschriebenen Klimaschutz-Standards zu überbieten
- Für Errichtung von Solaranlagen, bei denen die Belange des Umwelt- und des Denkmalschutzes vereinbart werden
- Gefördert werden bis zu 25 Prozent der Mehrausgaben
- Recherchiert werden bereits die Potentiale für die Errichtung von Solaranlagen und Windkraftanlagen

Aktionsbeispiele von Kirchengemeinden und Einrichtungen:

- Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen veranstaltete Vortragsreihe und startete Ausbildung zum Projektentwickler für Energiegenossenschaften
- Seminarreihe „Lebensdienliche Ökonomie“ im Evangelischen Einkehrhaus Bischofrod
- Seminar „Energiesparen in Kirchengemeinden“ der KD-Bank für Kirche und Diakonie
- Evangelisch Reformierte Petrigemeinde in Burg (bei Magdeburg) pflanzte 110 Bäume, außerdem Baum-Pflanzaktion der Kindertagesstätte Lüderitz, Kirchengemeinde Bad Berka hat im Kirchenwald 100 Bäume mit Schulkindern gepflanzt

- Kinderbibelwoche und regionaler Kindertag in Klötze
- Stromwechselfestivals in Erfurt und Schmöln
- Gemeindefestivals in Sömmerda und Stendal
- Ausstellung „Klima wandelt Thüringen“ in Mühlhausen und Altenburg mit Begleitprogramm
- Gesprächsabende, Christenlehrestunden, Ökumenischer Schöpfungstag und Abendandachten zur Schöpfungszeit in Jena
- Frauenversammlung der Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland (EFiM) zum Thema
- Jugendwochenende unter dem Motto „Im Klima wandeln“ in Gera
- Ökumenischer Deichtag in Mühlberg
- Fachtag für Umweltmanagement sowie Weiterbildung „Planspiele zu Klimawandel und Gerechtigkeit“ der Evangelischen Akademie Wittenberg
- Themen- und Vortragsabende in Erfurt, Halle, Frömmstedt, Sömmerda, Magdeburg, Eisenach, Halle
- Projekttag an Schulen, zum Beispiel in Eisenach und Arnstadt
- Christen aus Sangerhausen und Halle forderten in einem Brief an ihre Stadtwerke die Umstellung auf Ökostrom
- Aktion „Wasserwechsel“ der Evangelischen Grundschule Eisenach
- Evangelischer Kindergarten Eisenberg feierte Gottesdienst zur Bewahrung der Schöpfung

Partner der EKM:

- 7 Wochen Ohne (bundesweite Fastenaktion der EKD) – Kampagne wurde im Begleitheft vorgestellt und es wurden Aktions-Gutscheine angeboten
- Marketingkooperation Thüringen e.V. (MBT) – Gemeinsame Aktion Autofasten
- Elektrizitätswerke Schönau (Ökostromanbieter ohne Atom- und Kohleanteile) – Bewerbung des Stromwechsels und EKM-Energiesparfonds aus Neukunden-Bonus
- memo (ökologisch vorbildlicher Büroausstatter) – Sonderrabatt bei Einkäufen, Preise für Tombola
- tegut (Lebensmittelunternehmen mit großem Angebot an ökologisch und regional erzeugten Produkten) – Druckkostenzuschuss, Preise für Tombola

Weitere Informationen im Internet: www.klimawandel-lebenswandel.de

Bei Rückfragen: Annelie Hollmann, 0361-51800-148 oder 0162-2048755